RUNDBRIEF APRIL 2013

Christlicher Hilfsverein Wismar e.V.

Liebe Freunde,

ganz herzlichen Dank allen denjenigen, die unsere Arbeit unterstützen, zum Teil schon seit vielen Jahren. Nur mit Ihrer Hilfe war und ist es uns nun über 21 Jahre hinweg möglich, den Menschen in den Bergdörfern der Mokraregion im Osten Albaniens kontinuierlich zur Seite zu stehen.

Große Familienpaketaktion

Eine unserer regelmäßigen Aktionen ist und bleibt die Verteilung von Familienpaketen, denn die Armut und Hilfsbedürftigkeit ist immer noch sehr groß. Die Familien in den Bergdörfern leben von dem, was sie auf den Feldern anbauen. Bargeld steht kaum zur Verfügung, so dass unsere Pakete mit Gebrauchsgütern für die Familien eine wirkliche Hilfe sind.

Letztes Jahr konnten wir über 800 Pakete an die Bewohner der Kommunen Porocan und Gramsh verteilen. **In diesem Jahr wollen wir mit Ihrer Hilfe 1.000 Pakete zusammenbekommen. Der Transport soll Mitte Juni starten.** Ehrenamtliche Mitarbeiter packen die Kartons in unserem Vereinshaus in Wismar. In die Pakete kommen Bekleidung, Schuhe (neu), Bettwäsche, Handtücher, kleines Werkzeug, Geschirr, Besteck, Wäscheleine, Klammern. Diese Dinge stehen uns zum Teil schon aus Spenden zur Verfügung, aber es werden weiterhin Hilfsgüter gebraucht (Kleiderspenden nur aus dem Raum Wismar).

Sachspenden sind willkommen, sollten jedoch immer von sehr guter Qualität sein. Damit drücken wir unsere Wertschätzung gegenüber den Empfängern aus – und sie haben länger etwas von unserer Hilfe.
Eine Sammeltour können wir diesmal nicht durchführen! Rufen Sie bitte an oder kommen Sie zu den Öffnungszeiten Di – Fr von 8.00 bis 15.00 Uhr in unser Vereinshaus nach Wismar. Alternativ können Sie einen Betrag **überweisen unter dem Stichwort „Hilfsgüter Familienpaket“**; wir kaufen dann Geschirr, Besteck, Werkzeuge usw. vor Ort ein. Ebenso erbitten wir Geldspenden unter dem Stichwort „Transport Familienpakete“ – die Gesamtkosten für einen Transport nach Albanien liegen bei 5.000 Euro.

Laufende Projekte

Auch unsere laufenden Projekte brauchen weiterhin Unterstützung: das Internat in Bishnica, das Pflegehaus in Velcan, die Betreuung alter und kranker Menschen... Bei der letzen Albanienreise haben wir im Gespräch mit Kommunalpolitikern erfahren, dass sich aufgrund der Wirtschaftskrise wieder verstärkt Familien in den Bergdörfern ansiedeln. Daher ist es sinnvoll, weitere kleine Schulen zu sanieren – wenn die finanziellen Mittel vorhanden sind. Spenden Sie bitte unter dem **Stichwort „Schulsanierungen“**, wenn Ihnen diese Arbeit am Herzen liegt.

Unser Mitarbeiter Bashkim Lilo betreut regelmäßig geistig und körperlich behinderte Menschen. Dazu ist er viel mit den Fahrzeugen unseres Vereins unterwegs. Für den Unterhalt der Fahrzeuge sind ebenfalls regelmäßige Spenden erforderlich. Spenden Sie bitte unter dem **Stichwort „Fahrzeuge“**.

Eine wichtige Einrichtung unter unseren Hilfsangeboten ist das Internat. Für viele Kinder ist der Schulweg ein mehrstündiger Fußmarsch von den entlegenen Bergdörfern bis zur Schule nach Bishnica, den sie nicht täglich zurücklegen können. Die Unterbringung in unserem Internat während der Woche ermöglicht den Kindern überhaupt erst eine Schul- und Berufsausbildung. Dank Ihrer Spenden können wir das Internat mit sehr motivierten Mitarbeitern weiterführen und die Eltern ermutigen, ihren Kindern

„Unsere“ Kinder beim Frühstück im Internat

Sportunterricht vor der sanierten Schule in Bishnica

Schulbildung zukommen zu lassen. Es ist jedes Mal eine große Freude, die öffentliche Schule in Bishnica zu besuchen, die 2011 mit Geldern der Deutschen Botschaft, zahlreichen Einzelspenden und durch praktische Arbeit ehrenamtlicher Helfer aus Deutschland komplett saniert wurde. Damit haben wir optimale Lernbedingungen für die Schüler geschaffen. Und zur weiteren Förderung unserer Internatskinder bieten unsere Mitarbeiter Hausaufgabenhilfe und Nachhilfeunterricht an.

Erneuerung der Fenster und Türen im Internat

Da wir den Schülern im Internat eine gute und kindgerechte Unterbringung bieten möchten, haben wir immer wieder die baulichen Bedingungen des Gebäudes verbessert. Derzeit stehen ausreichende Heizung und Wärmedämmung der Zimmer auf dem Plan. **Zwei sehr schlecht dämmende Balkontüren und ein Fenster müssen dringend ausgetauscht werden; in diesem Zuge soll auch eine neue Eingangstür für das Internat eingebaut werden. Dafür werden 1.000 Euro benötigt.**

Danach sollten auch die Innentüren, die Kücheneinrichtung und die Kleiderschränke der Kinder ausgetauscht werden. Die derzeitigen Möbel (schon gebraucht aus Deutschland gekommen) sind nach über 15 Jahren intensiver Nutzung defekt bzw. abgenutzt und gewährleisten vor allem keine ausreichende Hygiene mehr. Zweckgebundene Spenden helfen hier mehr als ein aufwändiger Transport aus Deutschland – und kurbeln zudem die einheimische Wirtschaft an. Spenden Sie bitte unter dem **Stichwort „Internat“**.

Neues Büro / Teamwohnung in Pogradec

Bis zur Gründung der albanischen Stiftung des CHW war das Büro unserer deutschen und albanischen Mitarbeiter im Gebäude der Nehemia-Stiftung untergebracht. Jetzt brauchen wir eigene Räumlichkeiten und sind auch bereits fündig geworden. Auf Dauer ist diese angemietete Wohnung günstiger als die bisherige Lösung: Wir sparen uns Hotelkosten für Mitarbeiter und kleine Teams, und mit der eigenen Küche meist auch den Gang ins Restaurant. Zunächst müssen wir aber ein großes Büro und drei Gästezimmer von Grund auf neu einrichten. Bitte helfen Sie uns bei der Ersteinrichtung mit Betten, Tischen, Stühlen, Schränken usw., wofür wir 2.500 Euro veranschlagt haben – **Stichwort „Teamwohnung“**.

Sie sehen: Unser Verein ist in vielen Bereichen herausgefordert zu investieren, damit die Hilfe für Familien, Kinder und kranke Menschen auf einer guten Grundlage weiterlaufen kann. Bei jedem Besuch in Albanien sind wir und unsere Reiseteilnehmer jedoch neu motiviert, wenn wir sehen, wie die Hilfe vor Ort ankommt und den Menschen wirklich nützt. **Wenn Sie sich selbst ein Bild machen möchten, informieren Sie sich unter www.chwev.de über unsere Albanienreise Ende Mai und die Einsätze der nächsten Monate**. Wir freuen uns über zusätzliche Teilnehmer!

Ihr Frieder Weinhold, Vorsitzender

Reimar Niehoff

Fotos: Matthias Pommranz, Heiko Hoffmann Gestaltung: Matthias Pommranz, Studio2id.de

Christlicher Hilfsverein Wismar e. V. (CHW)

Vorsitzender:
Frieder Weinhold
VR 389
Amtsgericht Wismar

Turnplatz 4
23970 Wismar
Germany
www.chwev.de

T +49 (0) 38 41-22 53-0
F +49 (0) 38 41-22 53-29
M +49 (0) 171-4 15 46 06
E info@chwev.de

Spendenkonto: 12 000 14 100
Sparkasse MNW, BLZ 140 510 00
IBAN: DE51 1405 1000 1200 0141 00
BIC: NOLA DE 21WIS

Diakonie
Mitglied im
Diakonischen Werk